



TIROLER LANDESSCHÜTZENBUND

Neues Landhaus – Brixner Str. 2, 1. Stock, 6010 Innsbruck, Tel./Fax: 0512/588190, ZVR.406201391
Email: tlsb@aon.at, Homepage: www.tlsb.at

Sportdirektor Christian Kramer, Waidach 43, 6345 Kössen
Mobil: 0699 10545750 oder 0049 171 993 4677, kramer.christian@hotmail.com



Kössen, am 23. September 2017

Tiroler Landesliga Luftgewehr **Wettkampfordnung und Ausschreibung** **für die Saison 2017/ 2018**

- Für die Landesliga sind max. 12 Mannschaften aus Gilden des TLSB startberechtigt
- Pro Gilde kann nur eine Mannschaft in der Landesliga starten
- Für die Saison 2017/2018 sind alle Mannschaften der Landesliga 2016/2017 fix qualifiziert
- Eine Mannschaft besteht aus vier Schützen einer Gilde
 - Ausnahme: Ein Leihschütze darf pro Mannschaft teilnehmen.
Der Leihschütze darf nicht von einer anderen ebenfalls an der Landesliga teilnehmenden Mannschaft sein.
 - Ein Leihschütze der an der Relegation teilgenommen hat, und dessen Mannschaft sich nicht für die Landesliga qualifiziert, ist in dieser Saison nicht mehr startberechtigt.
 - Der Leihschütze muss namentlich bis zum **14.10.2017** an den Landessportleiter genannt werden und muss von diesem vor dem Beginn der Landesligarunden im Internet veröffentlicht werden.
 - Es darf für die gesamte Landesliga – Saison nur ein Leihschütze namentlich genannt werden
 - In der Landesliga ist maximal ein nicht österreichischer Staatsbürger (auch Studierende), der die Bezirksmeisterschaft schießt und seinen ständigen Wohnsitz in Tirol hat pro Mannschaft startberechtigt. Die namentliche Nennung muss bis Nennungsschluss erfolgen.
 - Von jeder teilnehmenden Gilde ist ein Mannschaftsführer zu benennen, mit Telefonnummer und Mailadresse
 - In den teilnehmenden Mannschaften der Landesliga dürfen Schützen (stehend frei) sämtlicher Klassen antreten.
- Alle 12 Mannschaften schießen in einer Klasse
- Die Mannschaften schießen je Wettkampf gegen eine andere Mannschaft – bei 12 Mannschaften ergibt das 11 Runden, falls weniger sind wird der Modus entsprechend angepasst
- Je Wettkampf werden zwei Runden (40-Schuss-Programm) ausgetragen
- Die Wettkämpfe werden als Schütze gegen Schütze Duell ausgetragen
 - Der Sieger dieses Duell erhält zwei Punkte für die Mannschaftswertung, der Verlierer null Punkte. Bei einem Unentschieden erfolgt eine Punkteteilung
 - die Mannschaft mit den höheren Gesamtringen erhält zusätzlich zwei Punkte, bei Ringgleichheit werden die Punkte geteilt
 - Die Siegpunkte werden in die Gesamtwertung übernommen

Erfolg durch Konzentration



Gefördert von



TIROLER LANDESSCHÜTZENBUND

Neues Landhaus – Brixner Str. 2, 1. Stock, 6010 Innsbruck, Tel./Fax: 0512/588190, ZVR.406201391
Email: tlsb@aon.at, Homepage: www.tlsb.at

Sportdirektor Christian Kramer, Waidach 43, 6345 Kössen
Mobil: 0699 10545750 oder 0049 171 993 4677, kramer.christian@hotmail.com



- Startzeiten pro Wettkampftag:
 - 1. Durchgang: Vorbereitung und Probe 15.15 Uhr – Wettkampf 15.30 Uhr bis 16.20 Uhr
 - 2. Durchgang: Vorbereitung und Probe 17.00 Uhr - Wettkampf 17.15 Uhr bis 18.05 Uhr
 - Vor **jedem** Wettkampf müssen die Mannschaften mindestens **15 Minuten** vor Beginn der Vorbereitungszeit am Stand sein.
- Die ersten Duelle der Schützen je Mannschaft erfolgen nach einer Reihung aufgrund des Ringdurchschnittes. Beim ersten Wettkampf einer Saison wird der Vorjahresschnitt aus der LL herangezogen. Sollte ein Schütze keinen Vorjahresschnitt aus der LL haben, wird der Schnitt der Bezirksrunden herangezogen. Wurde auch die Bezirksrunde nicht geschossen, nimmt der LSPL die Einstufung vor.
 - Nach jedem Wettkampftag erfolgt eine neue Reihung der Schützen.
 - Waffen und Bekleidungskontrollen können bis zum Beginn des Probeschiessens durchgeführt werden, für Waffen und Bekleidung gilt das jeweils gültige ISSF Regelwerk.
 - Das Nenngeld pro Mannschaft beträgt für die Saison 2016/2017 €60,00 und wird den Bezirken direkt vorgeschrieben.

Fixstarter für die Saison 2017/2018 sind folgende Teams:

1. Söll 2. Walchsee 3. Roppen 4. Münster 5. Thaur
6. Angerberg 7. Mieming 8. Hötting 9. Wattens 10. Bruckhäusl

Sollte einer dieser Mannschaften **nicht** an den Landesliga-Runden teilnehmen können, so muss dies mittels Mail bis zum **14.10.2017** an den Landessportleiter gemeldet werden.

Falls sich mehr als 12 Mannschaften sich für die Landesliga anmelden, müssen alle nicht fix qualifizierten Mannschaften einen Relegationswettkampf um die verbliebenen Plätze bestreiten. An einem etwaigen Relegationswettkampf können alle Gilden die in den Bezirksrunden schießen teilnehmen! Falls es nötig sein sollte eine Relegation wird der Termin noch bekannt gegeben.

Anmeldung mittels Mail bis spätestens 14.10.2017 an kramer.christian@hotmail.com

Wir freuen uns auf spannende Wettkämpfe!

Sportdirektor TLSB

Christian Kramer

Christian Kramer



Erfolg durch Konzentration